

## Medienmitteilung

Zürich, 7. März 2013

Ständerat schickt klares Signal nach Berlin

### **Weder Nachverhandlungen noch Entgegenkommen**

**In die seit November eingefrorene Debatte um den Staatsvertrag kommt endlich wieder Leben: Der Ständerat unterstützt die Ratifizierung mit 40:2 erfreulich klar.**

Die Ständeratsdebatte von heute brachte klar zum Ausdruck, dass der vorliegende Vertrag einen für die Schweiz zwar schmerzhaften aber akzeptablen Kompromiss darstellt.

Zu Recht wurde festgehalten, es sei stossend, dass die staatsvertraglichen Einschränkungen für den Flughafen Zürich weit über innerdeutsche Standards hinausgehen.

Mit sehr deutlichen Worten werden sowohl weitere Verhandlungen als auch weitere Entgegenkommen gegenüber Deutschland abgelehnt.

Pro Flughafen begrüsst die konsequente Haltung des Ständerats und fordert den Nationalrat auf, dem Erstrat zu folgen. Gleichzeitig wird die deutsche Seite aufgefordert, den durch lokale Interessensvertreter blockierten Ratifizierungsprozess endlich ebenfalls voranzutreiben.

*Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an:*

*Christian Bretscher (Vizepräsident/Geschäftsführer), a. Kantons- / Verfassungsrat  
Telefon 043 244 55 88 / 078 744 55 88  
E-Mail [christian.bretscher@pro-flughafen.ch](mailto:christian.bretscher@pro-flughafen.ch)*